

Wirtschaft



52 Prozent

der Chefs börsenkotierter Firmen in der Schweiz sind Ausländer. Dies geht aus einer Studie der Personalberatung Heidrick & Struggles hervor. Vor einem Jahr, als die Biografien der Führungskräfte erstmals ausgewertet wurden, waren es 49 Prozent. (sda)

Aktien SMI Top

Swisscom	477.70	-0,02%
Roche Hldg	248.20	-0,68%
SGS	2296.00	-0,73%

Aktien SMI Flop

Sika	122.40	-2,47%
Swatch	282.80	-2,55%
Lonza	293.30	-2,72%

Devisen und Gold

Dollar in Fr.	0.99	-0,53%
Euro in Fr.	1.13	-0,16%
Gold in Fr. (1 kg)	39741.00	+0,08%

Aktien Region Top

Autoneum	138.00	+4,23%
Inficon	520.50	+0,68%
Bell	300.50	+0,00%

SMI -1,27%
8602.61

EST -0,94%
3063.65

DAX -0,86%
10772.20

Aktien Schweiz SMI mit Abgaben

Die Stimmung am Schweizer Aktienmarkt war zum Wochenbeginn getrübt und knüpfte an die negative Tendenz der Vorwoche an. Der SMI war bereits am Morgen mit Abgaben gestartet und baute diese bis zum Handelschluss deutlich aus. Zeitweise fiel der SMI unter die Marke von 8600 Punkten. Auch andere wichtige europäische Märkte schlossen klar tiefer. Die Investoren würden sich vor der Zinsentscheidung der US-Notenbank Fed am Mittwoch zurückhalten, hiess es von Marktteilnehmern. (awp)

ABB gibt Stromnetzsparte ab und stellt sich neu auf

Zürich ABB und Hitachi haben den Spekulationen um einen Verkauf der Stromnetzsparte ein Ende gesetzt und Nägel mit Köpfen gemacht. Die Sparte wird an Hitachi verkauft. Gleichzeitig organisiert ABB die verbleibenden Sparten neu und richtet sich ausschliesslich auf die digitalen Industrien aus.

Erst vor wenigen Tagen bestätigten die beiden Unternehmen, was gerüchteweise schon länger herumgeboten wurde. Man führe Gespräche über die Zukunft der grössten Sparte von ABB, hiess es aus Japan und Oerlikon. Am Montag wurden nun die Pläne konkretisiert.

Demnach übernimmt Hitachi vorerst gut 80 Prozent der Stromnetzsparte, ABB behält knapp 20 Prozent. Die Transaktion bewertet die Sparte mit rund 11 Milliarden US-Dollar. Nach Abzug von einmaligen Transaktionskosten, dem Steueraufwand sowie weiterer Effekte erhält ABB für diese Tranche netto rund 7,6 bis 7,8 Milliarden.

Diese Mittel will ABB nach Abschluss der Transaktion im ersten Semester 2020 über Aktienrückkäufe oder auf ähnliche Weise zu 100 Prozent an die Aktionäre zurückführen. Dass ABB damit dem Druck von Cevian oder anderen Aktionären, welche schon länger eine Abspaltung der Division gefordert hatten, nachgegeben habe, bestritt CEO Ulrich Spiesshofer anlässlich einer Medienkonferenz.

Spiesshofer sieht «Win-win-win-Situation»

«Der Deal ergibt eine dreifache Gewinnsituation für ABB, Hitachi und die Sparte selber», verteidigte er den Schritt. Mit den heute angekündigten Massnahmen, also dem Verkauf der Stromnetzsparte und der Neuorganisation, will er eine neue ABB schaffen, einen «auf digitale Industrien fo-



Die ABB hat ihre Stromnetzsparte verkauft. Bild: Keystone

kussierten Technologieführer». ABB behält wie erwähnt vorerst 19,9 Prozent an der herausgelösten Stromnetzsparte, besitzt aber eine Option zum Verkauf dieses Anteils nach drei Jahren. Der Preis für den Verkauf des Restanteils soll zu einem fairen Marktwert erfolgen, jedoch mindestens 90 Prozent des vereinbarten Unternehmenswerts ausmachen.

Negative Folgen für den Industriestandort Schweiz bzw. einen grösseren Stellenabbau sieht Spiesshofer nicht. «Die Schweiz wird der Schlüssel-Hub für die Sparte bleiben», sagte er. Hitachi wolle den Hauptsitz der Sparte Hitachi-ABB Power Grids in der Schweiz behalten. Auch die Forschung und Entwicklung der Division sowie die Produktionsstandorte sollen erhalten bleiben. Spiesshofer bezifferte die Anzahl Mitarbeiter in der Stromnetz-Division in der Schweiz auf rund 2800 von insgesamt 6500 Mitarbeitern.

Zu Anpassungen wird es allenfalls am Konzernhauptszitz in Oerlikon kommen. Dieser soll laut Spiesshofer im Zuge der Neuausrichtung weiter optimiert werden. Insgesamt will ABB durch den Verkauf der Division rund 500 Millionen US-Dollar jährlich und konzernweit einsparen. Inwieweit sich das auf die Arbeitsplätze hierzulande auswirken

wird, wollte er nicht genauer beziffern.

Divisionen werden neu aufgeteilt und gestärkt

Damit ist aber der für ABB zweite wichtige Punkt angesprochen. Der Neustart von ABB umfasst laut dem CEO drei fundamentale Schritte. Nebst dem Verkauf der Stromnetzsparte ist der zweite Schritt die Vereinfachung des Geschäftsmodells durch die Auflösung der bisherigen Matrixstruktur. Und als dritten Schritt bezeichnete der ABB-Chef die Organisation in vier Divisionen, von denen zwei neu sind, nämlich Robotik & Fertigungsautomation sowie Antriebstechnik. Die bisherigen sind Elektrifizierung und Industrieautomation. Jede der vier Divisionen markiere auf dem globalen Markt die erste oder zweite Position, so Spiesshofer.

Alle kundenbezogenen Aktivitäten und Aufgaben auf lokaler Ebene würden künftig von diesen Geschäftsbereichen geleitet, welche gleichzeitig auf Länderebene gestärkt werden sollen, hiess es dazu. Die bestehenden Regional- und Länderstrukturen sollen indes aufgelöst werden.

An der Börse lösten die Nachrichten keine grosse Euphorie aus. Die Aktie zeigte sich am Mittag in einem schwachen Gesamtmarkt in etwa gehalten. (awp)

Catam Asset Management AG

Vorsichtiger Optimismus für 2019

Anzeige Nur wenige Anleger dürften erfreut auf das Jahr 2018 zurückblicken. Kaum eine Anlageklasse konnte heuer Kursgewinne erzielen. Ob Aktien, Anleihen, Gold oder Rohöl – sie alle mussten seit Jahresbeginn zum Teilerheblichen Verluste hinnehmen. Am härtesten traf es jene «Glücksspieler», die mit der Kryptowährung Bitcoin ihr Glück versuchten. Der Preis ist dieses Jahr um über 75 Prozent eingebrochen. Die vor einem Jahr an dieser Stelle geäusserten Bedenken waren also gerechtfertigt, als Catam für die Anleger «ein herausforderndes Jahr 2018» prognostizierte.

Für 2019 ist vorsichtiger Optimismus, vor allem für Aktien, angebracht. Der Markt hat vielleicht zu viel – Negatives bereits eingepreist. So hat dieses Jahr jede dritte Aktie weltweit 30 Prozent oder mehr verloren. Belastet haben vor allem die Traktanden Handelsstreit, Brexit und die Ver-



Markus Gerner, Catam Asset Management AG. Bild: pd

schuldung Italiens. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass diese Traktanden 2019 eine Entspannung erfahren, was ein erheblicher Treiber für die Aktienkurse wäre.

Zudem dürfte die Zeit der ersten Zinsschritte in den USA vorbei sein, da mit einem weniger dynamischen Wachstum der Weltwirtschaft zu rechnen ist. Der Konsens

der Marktteilnehmer geht nur noch von einer Zinserhöhung im nächsten Jahr aus. In Europa und der Schweiz werden die Zinsen auf den historischen Tiefstständen verharren. Somit gehen von der Zinsseite kaum Gefahren für den Aktienmarkt aus. Die Chancen stehen also gut, dass mit einer Übergewichtung von Qualitätsaktien und gut situierten Wandelanleihen 2019 eine positive Rendite erzielt werden kann.

Die Catam Asset Management AG bedankt sich bei allen Kunden und Partnern für eine angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit und freut sich, das Anlagejahr 2019 gemeinsam anzugehen. (pd)

Kontakt

Catam Asset Management AG
Landstrasse 34, Schaan
Telefon: +423 384 40 00
E-Mail: info@catam.li

Fondsinformationen



Aufbereitet und publiziert von:

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG, Aeulestrasse 6, 9490 Vaduz, Liechtenstein

Geldmarktfonds	Valor	Datum	Währung	Preis	YTD Perf.
VP Bank Money Fund CHF -B-	487419	14.12.2018	CHF	1'058.95	-0.55%
VP Bank Money Fund EUR -B-	894392	14.12.2018	EUR	1'318.21	-0.69%
VP Bank Money Fund USD -B-	487423	14.12.2018	USD	1'625.20	1.58%
Obligationenfonds	Valor	Datum	Währung	Preis	YTD Perf.
VP Bank Bond Fund CHF -B-	812732	14.12.2018	CHF	1'134.01	-1.82%
VP Bank Bond Fund EUR -B-	812733	14.12.2018	EUR	1'880.85	-1.05%
VP Bank Bond Fund USD -B-	812734	14.12.2018	USD	1'985.04	-2.03%
Fund-of-Funds Aktien	Valor	Datum	Währung	Preis	YTD Perf.
VP Bank Best Manager Swiss Equities -B-	1480329	13.12.2018	CHF	2'315.78	-13.65%
VP Bank Best Manager European Equities -B-	1480338	13.12.2018	EUR	2'069.61	-16.14%
VP Bank Best Manager Pacific Equities -B-	1582629	13.12.2018	JPY	155'695	-11.78%
VP Bank Best Manager Asian Equities -B-	1480360	13.12.2018	USD	2'698.96	-17.36%
VP Bank Best Manager Global Emerging Markets Equities -B-	2006200	13.12.2018	USD	1'655.91	-17.13%
VP Bank Best Manager Natural Resources Equities -B-	2006206	13.12.2018	USD	1'177.68	-19.78%
VP Bank Best Manager World Equities -B-	13087737	13.12.2018	USD	1'481.21	-8.69%
Strategiefonds	Valor	Datum	Währung	Preis	YTD Perf.
VP Bank Strategy Fund Conservative (CHF) -B-	1795750	14.12.2018	CHF	1'027.60	-5.29%
VP Bank Strategy Fund Conservative (EUR) -B-	1795752	14.12.2018	EUR	1'368.88	-4.78%
VP Bank Strategy Fund Conservative (USD) -B-	10014537	14.12.2018	USD	1'321.14	-5.16%
VP Bank Strategy Fund Balanced (CHF) -B-	1480370	14.12.2018	CHF	1'520.56	-6.57%
VP Bank Strategy Fund Balanced (EUR) -B-	1480397	14.12.2018	EUR	952.39	-6.12%
VP Bank Strategy Fund Balanced (USD) -B-	1480402	14.12.2018	USD	1'504.63	-5.38%
Fund-of-Hedge Funds	Valor	Datum	Währung	Preis	YTD Perf.
VP Bank Guardian Portfolio -USD B-	10512017	31.10.2018	USD	1'524.26	1.84%
VP Bank Paladin Portfolio -BI-	19879573	07.12.2018	USD	100.68	-0.72%

Informationen für die Anleger Details sind auf der Webpage www.vpfundsolutions.li verfügbar
Alle Angaben ohne Gewähr. Nettoinventarwert +/- Kommission

	lgt.cp@lgt.com		www.lgtcp.com	
	Valor	Datum	Preis	YTD Performance
Obligationenfonds				
LGT Sustainable Bond Fund Global (EUR) B	10689290	14.12.18	1'461.48	1.2%
LGT Bond Fund Global Inflation Linked (CHF) B	14857804	14.12.18	919.32	-2.8%
LGT Bond Fund EMMA LC (CHF) B	13363468	14.12.18	1'086.69	-10.6%
Aktiefonds				
LGT Sustainable Equity Fund Global (CHF) B	14854044	14.12.18	1'963.36	-2.6%
LGT Sustainable Equity Fund Europe (EUR) B	1532790	14.12.18	1'069.31	-12.9%
LGT Sustainable Quality Equity Fund Hedged (CHF) B	18390784	14.12.18	1'500.42	-3.7%
Multi-Asset-Fonds				
LGT GIM Balanced (CHF) B	10846902	10.12.18	11'275.39	-7.3%
LGT GIM Growth (CHF) B	10846926	10.12.18	12'069.60	-8.4%
LGT Alpha Indexing Fund (CHF) B	10110299	13.12.18	1'495.38	-6.1%

Alle Angaben ohne Gewähr

Liechtensteinische Landesbank¹⁸⁶¹

LLB Finanzinformationen

Wechselkurse	17.12.2018		Edelmetallkurse	17.12.2018	
Noten			KG Gold	CHF 38'998.05	40'372.90
EUR	1.0803	1.1727	Unze Gold	USD 1'212.95	1'255.75
USD	0.9470	1.0394	KG Silber	CHF 458.90	475.75
GBP	1.1807	1.3231	Vreneli	CHF 221.85	261.85
Devisen			Krüger	CHF 1'212.50	1'312.50
EUR	1.1090	1.1464			
* LLB-Kunden beziehen Euronoten an den LLB-Bancomaten zum Vorzugskurs					
Kassenobligationen gültig ab 05.07.2016					
CHF					
2 Jahre					
3 Jahre					
4 Jahre					
5 Jahre					
6 Jahre					
7 Jahre					
8 Jahre					
Gültig bis CHF 1 Million oder Gegenwert					
LLB-Namenaktien 17.12.2018					
LLB-Namenaktien CHF 64.00					

Jederzeit aktuell über alle Fonds und Kurse informiert: quotes.llb.li